



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Kriminell gut hören, Klasse 3/4*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Im digitalen Zusatzmaterial sind MP3-Audio-Dateien enthalten. Technische Informationen entnehmen Sie bitte der beigefügten Liesmich.txt.

## Trackliste

Das verwüstete Klassenzimmer (1)	3:49 Min.
Das verwüstete Klassenzimmer (2)	2:01 Min.
Salz statt Zucker (1)	4:30 Min.
Salz statt Zucker (2)	3:13 Min.
Sophies schlimmste Feindin? (1)	3:25 Min.
Sophies schlimmste Feindin? (2)	3:05 Min.
Dem Dieb auf der Spur (1)	2:48 Min.
Dem Dieb auf der Spur (2)	2:39 Min.
Geheimnisvolle Nachrichten (1)	4:14 Min.
Geheimnisvolle Nachrichten (2)	1:56 Min.
Abenteurer oder Münchhausen? (1)	4:19 Min.
Abenteurer oder Münchhausen? (2)	1:49 Min.
Wo steckt Tobi? (1)	5:05 Min.
Wo steckt Tobi? (2)	2:25 Min.
Ärger beim Kindercasting (1)	3:41 Min.
Ärger beim Kindercasting (2)	1:19 Min.

Die CD wurde u. a. mit Grundschülern aus der Grundschule Nürnberg-Eibach aufgenommen.  
Die Sprecher sind: Alina Porst, Paul Schäfer, Charlotta Fröhlich, Maria Walter, Lena Brauer,  
Felix Reichel, Sabine Reichel, Christiana Roth, Lutz Reichel

In diesem Werk sind nach dem MarkenG geschützte Marken und sonstige Kennzeichen für eine bessere Lesbarkeit nicht besonders kenntlich gemacht. Es kann also aus dem Fehlen eines entsprechenden Hinweises nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

© 2017 Auer Verlag, Augsburg  
AAP Lehrerwelt GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der\*die Erwerber\*in der Einzellizenz ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Präsenz- oder Distanzunterricht zu nutzen.

Produkte, die aufgrund ihres Bestimmungszweckes zur Vervielfältigung und Weitergabe zu Unterrichtszwecken gedacht sind (insbesondere Kopiervorlagen und Arbeitsblätter), dürfen zu Unterrichtszwecken vervielfältigt und weitergegeben werden. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte einschließlich weiterer Lehrkräfte, für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch. Mit dem Kauf einer Schullizenz ist die Schule berechtigt, die Inhalte durch alle Lehrkräfte des Kollegiums der erwerbenden Schule sowie durch die Schüler\*innen der Schule und deren Eltern zu nutzen. Nicht erlaubt ist die Weiterleitung der Inhalte an Lehrkräfte, Schüler\*innen, Eltern, andere Personen, soziale Netzwerke, Downloaddienste oder Ähnliches außerhalb der eigenen Schule. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Auer Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autor\*innen: Sabine Reichel  
Covergestaltung: fotosatz griesheim GmbH  
Illustrationen: Katharina Reichert-Scarborough  
Satz: Fotosatz H. Buck, Kumhausen  
ISBN 978-3-403-37767-2

[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)

# Inhalt

Trackliste .....	2
Vorwort .....	4



## Das verwüstete Klassenzimmer

Hörspieltext zu Track 1 .....	5
Hörspieltext zu Track 2 .....	7
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	8
Arbeitsblätter .....	10



## Salz statt Zucker

Hörspieltext zu Track 1 .....	14
Hörspieltext zu Track 2 .....	16
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	18
Arbeitsblätter .....	20



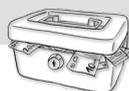
## Sophies schlimmste Feindin

Hörspieltext zu Track 1 .....	24
Hörspieltext zu Track 2 .....	26
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	28
Arbeitsblätter .....	30



## Dem Dieb auf der Spur

Hörspieltext zu Track 1 .....	35
Hörspieltext zu Track 2 .....	36
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	37
Arbeitsblätter .....	39



## Geheimnisvolle Nachrichten

Hörspieltext zu Track 1 .....	43
Hörspieltext zu Track 2 .....	45
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	46
Arbeitsblätter .....	48



## Abenteurer oder Münchhausen?

Hörspieltext zu Track 1 .....	52
Hörspieltext zu Track 2 .....	54
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	55
Arbeitsblätter .....	57



## Wo steckt Tobi?

Hörspieltext zu Track 1 .....	61
Hörspieltext zu Track 2 .....	63
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	64
Arbeitsblätter .....	66



## Ärger beim Kindercasting

Hörspieltext zu Track 1 .....	70
Hörspieltext zu Track 2 .....	72
Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Lösungen .....	73
Arbeitsblätter .....	75

Detektivpass & Detektivausweis .....	80
--------------------------------------	----

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kriminalfälle und Detektivgeschichten motivieren Grundschüler<sup>1</sup> ungemein. Nutzen Sie dies für Ihren Deutschunterricht und schulen Sie dabei gleichzeitig die Zuhörkompetenz. Dieser Band „Kriminell gut hören“ und seine Hörspielspielkrimis bieten eine Vielzahl von interessanten Möglichkeiten, Schüler in diesem Bereich gezielt zu fördern – wer möchte schließlich nicht herausfinden, wer der Täter ist?

Die Kinder recherchieren beim Rezipieren der Audiotücke beispielsweise, an welchem Ort die Tat begangen wurde, sie verfolgen Spuren, überführen den Täter oder überprüfen Zeugenaussagen auf ihre Glaubwürdigkeit hin.

Um den Fall lösen zu können, müssen die Schüler genau, gezielt, hinterfragend und natürlich sinnennehmend zuhören. Es gilt Widersprüche aufzudecken, Ungereimtheiten zu analysieren und Wesentliches aus dem Gehörten herauszufiltern.

Tip: Im Gegensatz zur Rezeption von Lesestücken können Kinder beim Anhören von Hörspielen nicht im Text zurückspringen. Sie können weder Schlüsselwörter markieren oder sonstige Strategien nutzen, um sich die Sinnentnahme zu erleichtern. Deswegen ist es durchaus sinnvoll, die Tracks mehrmals (mithilfe von gezielten Höraufträgen) anzuhören.

Dieser Band enthält *acht* spannende Hörkrimis. Die vertonten Geschichten finden Sie als Digitales Zusatzmaterial zum Download. Den entsprechenden Produktcode finden Sie am Ende des Bandes. Alle Fälle beinhalten jeweils zwei Audiotracks. Im Band sind die Zuhörkrimis und Texte noch einmal in schriftlicher Form exzerpiert. Diese „Drehbücher“ können auch zur Förderung des klanggestaltenden Vorlesens beispielsweise nach der Bearbeitung des Hörkrimis eingesetzt werden. Die Schlüsselszenen in den Drehbüchern sind grau unterlegt, damit Sie schnell entscheidende Hinweise und Passagen nachlesen können. Die Graufärbung ist nicht sichtbar, falls Sie die Texte für Ihre Schüler kopieren.

Sie finden zudem nach jedem exzerpierten Hörspielskript ein bis zwei Seiten mit kurzen und knackigen Ideen zur konkreten Unterrichtsgestaltung. Der Tathergang zu jedem Fall kann in meistens zwei Differenzierungsstufen reproduziert, rekonstruiert oder sogar gelöst werden. Die Aufgaben der Differenzierungsstufe A sind insbesondere für leistungsschwächere Schüler geeignet, die Aufträge der Stufe B können von leistungsstärkeren Schülern genutzt und bearbeitet werden. Zudem finden Sie einen Detektivpass (Seite 80), auf dem die Kinder nach jedem Fall den Namen des Täters notieren und angeben können, wie ihnen der Krimi gefallen hat. Zur Belohnung können die Schüler ebenfalls einen Detektivausweis gestalten (Seite 80). Noch ein genereller Tipp zum Anhören der Krimis: Schaffen Sie eine entspannte Höratmosphäre. Die Kinder können sich auf Kissen in den Kreis setzen, Sie können auch das Klassenzimmer leicht abdunkeln, während zugehört wird. Sagen Sie Ihren Schülern in jedem Fall, dass sie die Lösungen beim Anhören erst einmal für sich behalten und nicht ins Plenum rufen sollen.

Nun wünsche ich gutes Gelingen und viel Freude mit den Hörspielkrimis!

*Sabine Reichel*

<sup>1</sup> Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird für die Bezeichnung von männlichen und weiblichen Personengruppen Lehrer bzw. Schüler stets die männliche Bezeichnung gewählt.



# Das verwüstete Klassenzimmer

1

Herr Vorlauffer: Frau Winter, darf ich kurz stören?

Frau Winter: Herr Vorlauffer! Gut, dass Sie da sind! Das Klassenzimmer der 4c ist gestern verwüstet worden.

Herr Vorlauffer: Ja, deswegen wollte ich mit Ihnen sprechen, Frau Winter.

Erzählerin: Der Hausmeister, Herr Vorlauffer, und die Schulleiterin, Frau Winter, sind geschockt: Im Klassenzimmer der 4c im Erdgeschoss herrscht große Unordnung. Die Schulleiterin Frau Winter bittet den Hausmeister, sich zu setzen. Sie schüttelt aufgeregt den Kopf und erzählt.

Frau Winter: Frau Fischer, die Klassenlehrerin, kam gerade zu mir und hat mir berichtet, was passiert ist. Mich macht das fassungslos! Natürlich bin ich mit Frau Fischer gleich ins Klassenzimmer: So ein Chaos!

Herr Vorlauffer: Ja, ich hab es ja schon gestern Nachmittag entdeckt: Die beschmierte Tafel, die umgeworfenen Stühle ... Unmöglich ist das!

Frau Winter: Besonders schlimm finde ich, dass die neuen Schulbücher einfach auf den Boden geworfen und mit Wasser bespritzt wurden. Die Bücher waren alle neu! Wie konnte das nur passieren?!  
Sie als Hausmeister machen doch jeden Nachmittag einen Rundgang durch die Schule. Ist Ihnen gestern nichts aufgefallen?  
Frau Fischer hat mir versichert, dass sie die Tür gestern Mittag nach dem Unterricht abgeschlossen hat. Hach, wie kam der Täter denn dann ins Klassenzimmer? Ich meine, wenn die Tür abgesperrt war?

Herr Vorlauffer: Mhm, Frau Winter ... Daran bin wohl ich Schuld ... Ah, so ein Pech!

Frau Winter: Wieso?

Herr Vorlauffer: Mittwochs wird in diesem Raum immer geputzt. Normalerweise hat die Putzfrau ja einen eigenen Schlüssel. Aber gestern hatte sie ihn zu Hause vergessen. Ich habe ihr also um kurz vor 15 Uhr alle Räume im Erdgeschoss aufgesperrt. Kurz nach 16 Uhr habe ich dann meinen Rundgang gemacht. Die Putzfrau ist immer um 15:45 Uhr fertig. Sie geht dann schnell, weil sie ihre Tochter vom Kindergarten abholen muss.  
Als ich das Zimmer der 4c abschließen wollte, habe ich die Verwüstung bemerkt!

Frau Winter: Könnte es die Putzfrau gewesen sein? Das Wasser auf den Büchern könnte aus ihren Putzeimern stammen.

Herr Vorlauffer: Ach, das glaub ich nicht! Sie arbeitet zuverlässig seit Jahren für uns. Ich denke, es muss ein Kind gewesen sein!



## Das verwüstete Klassenzimmer



- Frau Winter: Was? Ein Schüler oder eine Schülerin? Wie kommen Sie denn darauf?
- Herr Vorlauffer: Haben Sie nicht die Schmierereien an der Tafel gesehen? So schreiben doch nur Kinder. So viele Rechtschreibfehler ...!
- Frau Winter: Na ja, gut. Das ist für mich kein Beweis. Auch viele Erwachsene können nicht fehlerfrei schreiben.  
Und ich frage mich: Wer war gestern Nachmittag im Schulhaus? So einfach kommt doch da keiner mehr rein. Wir schließen um 13 Uhr die Haupteingangstür ab!
- Herr Vorlauffer: Aber es gibt doch einige Nachmittagsangebote an der Schule. Und diese Kinder wissen, dass sie durch den Hintereingang auch nachmittags ins Schulhaus hineinkommen.
- Frau Winter: Stimmt, das hatte ich ja ganz vergessen ...!  
Dann werde ich jetzt in den Listen nachsehen, welche Schüler gestern Nachmittag im Schulhaus waren.
- Erzählerin: Damit beendet die Schulleiterin, Frau Winter, das Gespräch mit dem Hausmeister.  
Nachdem Herr Vorlauffer das Zimmer verlassen hat, geht Frau Winter zu ihrem Aktenschrank, kramt einen Ordner hervor und blättert darin.
- Frau Winter: Mal sehen, wer gestern Nachmittag in die Schule kommen sollte ...



- Erzählerin: Die Schulleiterin, Frau Winter, weiß nun Bescheid: Am Mittwochnachmittag sind tatsächlich immer einige Schüler im Schulhaus. Bis 14:45 Uhr übt zum Beispiel der Chor zusammen mit Frau Lärz.
- Frau Winter: Mhm, es ist unwahrscheinlich, dass eines dieser Kinder eine Stunde lang bis 15:45 Uhr im Schulhaus gewartet hat. Es muss wohl eher ein Kind aus der Flötengruppe gewesen sein.
- Erzählerin: Die Flötengruppe findet mittwochs von 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr statt. Sie besteht aus drei Kindern: Cora, Paul und Sarah.
- Frau Winter: Ich werde diese drei Kinder getrennt voneinander befragen. Ich muss mir allerdings eine gute Frage überlegen, damit ich dem Täter auf die Spur komme!
- Erzählerin: Frau Winter nimmt jedes Gespräch mit einem Aufnahmegerät auf. Sie stellt Cora, Paul und Sarah genau dieselbe Frage:
- Frau Winter: Das Klassenzimmer der 4c von Frau Fischer ist vor Kurzem verwüstet worden. Was weißt du darüber?
- Erzählerin: Hier ist die Antwort von Paul:
- Paul: Werde ich verdächtigt? Da ist ja unfair! Ich habe zwar im letzten Jahr die Mülleimer im Schulhof umgestoßen, aber sowas würde ich nicht mehr tun. Also ganz ehrlich, ich weiß nichts darüber! Ich hör das jetzt zum ersten Mal!
- Erzählerin: Das sagte Sarah zur Schulleiterin:
- Sarah: Ach, das ist ja echt eine schlimme Geschichte. Also gestern war die Putzfrau nachmittags da. Ich habe sie sogar gesehen! Die war es bestimmt!
- Erzählerin: Und hier ist Coras Aussage auf die Frage von Frau Winter, was sie über das verwüstete Klassenzimmer weiß:
- Cora: Ich weiß schon, warum Sie mich danach fragen! Sie wissen, dass ich Frau Fischer nicht leiden kann. Vor Kurzem ist das Klassenzimmer von ihr verwüstet worden? Wann soll das denn genau gewesen sein? Ich war die letzten drei Tage zu Hause, weil ich Fieber hatte.
- Erzählerin: Und? Wisst ihr jetzt, wer der Täter ist?



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Kriminell gut hören, Klasse 3/4*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

